

**ANTRAG AUF UNTERSTÜTZUNG ZUR ERARBEITUNG EINES TREATMENTS  
FÜR EINEN SPIELFILM**

Beantragt wird dramaturgische Begleitung und finanzielle Unterstützung<sup>1</sup>:

---

Antragsteller\*in

---

Anschrift

---

Telefon

Mail

---

Kontoinhaber\*in

Name der Bank

---

BIC

IBAN

**Projektangaben:**

---

Arbeitstitel

Stoff wurde schon einmal bei scriptLAB eingereicht (wie oft?): \_\_\_\_\_

---

Genre (optional)

---

Co-Autor\*in

Originalstoff

Adaption (Titel und Autor\*in des Werkes): \_\_\_\_\_

---

<sup>1</sup> Erfahrene Drehbuchautor\*innen, bzw. Autorenfilmer\*innen erhalten eine finanzielle Unterstützung von € 3000,-, Nachwuchsautor\*innen in der Höhe von € 2000,-. Als erfahren gilt, wer Drehbuchautor\*in eines bereits öffentlich aufgeführten, abendfüllenden Spielfilmes ist.

Bei Adaption eines vorhandenen Werkes, bestätigt der/die Antragsteller\*in hiermit, vom Rechteinhaber die Verfilmungsrechte am gegenständlichen Werk für die Herstellung eines Films und dessen Verwertung per (Options-) Vertrag übertragen bekommen zu haben.

Der/die Antragssteller\*in bestätigt, für das gegenständliche Projekt noch keine Förderungen aus öffentlichen Mitteln bewilligt bekommen zu haben.

Der/die Antragssteller\*in bestätigt, ausschließlich und alleine uneingeschränkt berechtigt zu sein, über die Verfilmungsrechte am gegenständlichen Projekt für die Herstellung eines Films und dessen räumlich, zeitlich und inhaltlich unbeschränkte Verwertung zu verfügen und für das gegenständliche Projekt noch keine Verfilmungs- oder Verwertungsrechte, bzw. Optionen auf genannte Rechte, vergeben zu haben.

Der/die Antragssteller\*in bestätigt die Richtigkeit aller Angaben einschließlich sämtlicher Anlagen zu diesem Förderungsantrag. Fehlen beim Förderungsantrag Angaben oder Unterlagen, die für die Förderungsentscheidung von relevanter Bedeutung sind, gilt der Antrag als für den nächsten Termin eingebracht. Werden die fehlenden Angaben oder Unterlagen in der Zwischenzeit trotz Aufforderung nicht nachgereicht, wird der Antrag vom drehbuchFORUM zurückgewiesen.

Der/die Antragssteller\*in nimmt zustimmend zur Kenntnis, dass das drehbuchFORUM zum Zweck seiner Öffentlichkeitsarbeit die Förderung des Vorhabens, Name der Förderungsempfänger, Titel und Kurzinhalt des Vorhabens bekannt geben kann, sowie alle angegebenen Daten für administrative Zwecke speichert.

Ich verpflichte mich zudem in angemessener Weise dafür Sorge zu tragen, dass bei Realisierung des Projekts im Nachspann des Films die Unterstützung durch scriptLAB des drehbuchFORUM Wien mittels dafür vorgesehenem Logo hingewiesen wird und bei weiteren Förderansuchen scriptLAB als Fördergeber genannt wird.

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, dass ich über die Rechte, insbesondere die Verfilmungsrechte, räumlich und zeitlich uneingeschränkt und in vollem Umfang verfüge.

---

Datum

Unterschrift

### **Einreichungsunterlagen**

- o Deckblatt (mit Titel, Namen, Kontakt)
- o Kurzinhaltsangabe: 3 bis max. 5 Zeilen
- o Exposé/Projektbeschreibung: 3 – max. 5 Seiten
- o Figurenbeschreibung: 1 Seite
- o Autor\*innenstatement: Kurze Erklärung, warum gerade diese Geschichte erzählt werden soll, über die Atmosphäre/Genre/Look des fertigen Films, max. 2 Seiten
- o Kurze Erklärung, was von der dramaturgischen Begleitung erwartet wird
- o Kurzbiographie und Werkliste der/des Antragsteller\*in
- o Drehbuchszene mit Szenenbeschreibungen und Dialogen aus dem eingereichten Stoff, 2 - 3 Seiten
- o Bei Adaption eines bestehenden Werkes, (Options-) Vertrag über die Verfilmungsrechte.
- o Bei wiederholter Einreichung: Auflistung der Änderungen zur vorherigen Einreichung

**Einreichungen, die von diesen Anforderungen abweichen, können nicht berücksichtigt werden.**